

Amtsblatt



Folge 2/2016

Gemeinde Laussa



Das Sommerfest des Kindergartens fand heuer am 29. Juni 2016 unter dem Motto „Reise um die Welt“ statt. Die Kinder hatten sichtlich Spaß dabei, das Theaterstück im Laussinger Turnsaal aufzuführen.

Schöne Ferien
wünscht die Gemeinde Laussa



**Der Bürgermeister
der Gemeinde Laussa
Kirchenplatz 1
4461 Laussa**

Liebe Laussingerinnen und Laussinger!

Sommer und Ferien sind eine Zeit auf die sich Alle freuen. Die Schüler freuen sich über das Ende des Schuljahres und die bevorstehende Ferienzeit. Für viele Jugendliche ist der Schulschluss auch heuer wieder mit dem Ende ihrer Ausbildung verbunden. Ich gratuliere daher allen Jugendlichen, die ihre Lehrausbildung abgeschlossen, die Matura bestanden oder ihr Studium beendet haben sehr herzlich zu ihren Erfolgen.

Die Gemeinde Laussa wird die heurige Ferienzeit auch für die geplanten Sanierungsarbeiten in der Volksschule nutzen. In der letzten Gemeinderatssitzung am 30. Juni 2016 wurden die notwendigen Auftragsvergaben beschlossen. Die Verbesserung des Raumklimas und Wärmedämmung stehen im Mittelpunkt dieser Sanierungsarbeiten. Auf der Ostseite des alten Schultraktes und der Südseite (Hangseite) wird ein neuer Vollwärmeschutz aufgebracht. Daneben werden auch die Fenster ausgetauscht und der Sonnenschutz ergänzt. Am Dachboden erfolgt eine ganzflächige Isolierung. Die Arbeiten werden im August durchgeführt.

Im Kindergarten und in der Volksschule wurden für das kommende Kindergarten- und Schuljahr 2016/17 wieder Bedarfserhebungen über die Öffnungszeiten des Kindergartens und einer Nachmittagsbetreuung in der Schule durchgeführt. Weder Kindergarten noch Schule erreichen für sich allein die nötigen Mindestzahlen. Die Einrichtung einer alterserweiterten Kindergartengruppe mit Schulkindern ermöglicht

die Zusammenfassung beider Bedürfnisse. Die Gemeinde Laussa kann dadurch erstmals ein Angebot zur Nachmittagsbetreuung von Kindern und Schülern an 2 Nachmittagen stellen. Dies wird auf



Wunsch der betroffenen Eltern am Montag und Donnerstag bis 16:30 Uhr sein. Ich freue mich, dass die Gemeinde Laussa durch diese alterserweiterte Gruppe im Kindergarten das Bedürfnis nach einer Nachmittagsbetreuung für Kinder abdecken kann. Die entsprechenden Änderungen in der Kindergartenordnung und in der Kindergartentarifordnung wurden in der letzten Gemeinderatssitzung am 30. Juni 2016 beschlossen. Darin enthalten ist auch eine flexible Handhabe für die Gemeinde zur Verlängerung des Kindergartenjahres in die Ferien hinein oder zur Reduzierung anderer Schließtage. Eine Bedarfserhebung unter allen Eltern im neuen Kindergartenjahr 2016/17 bis zum Jahresende soll die Grundlage dafür sein.

Die Wildbachverbauung hat mit der Errichtung zweier Auffangbecken und Geschieberechen im Bereich der Zubringer entlang der Oberdambachstraße das seit 2006 laufende Projekt größtenteils abgeschlossen. Von den Gesamtkosten von ca. € 600.000,- hatte die Gemeinden einen 12 %-Anteil zu leisten. Derzeit werden Ufersanierungen entlang des Laussabaches durchgeführt.

Mit besten Wünschen für erholsame Ferien und eine schöne Sommerzeit!

Euer Bürgermeister

Dipl.-Ing. Josef Gsöllpointner

Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 30. Juni 2016 wurden folgende Punkte behandelt:

Prüfbericht der BH Steyr-Land zum Rechnungsabschluss 2015 – Kenntnisnahme

Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land mit den Feststellungen zum Rechnungsabschluss 2015 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 27. Juni 2016 – Kenntnisnahme

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben sich in der Sitzung am 27. Juni 2016 die Kostendarstellung des Kindergartens angesehen. Auch Buchhaltungsbelege wurden wieder geprüft.

Lustbarkeitsabgabeordnung – Beschlussfassung

Da Filmvorführungen laut Gesetz mit einem Steuersatz von max. 10 % belegt werden dürfen, musste dies in der am 17. März 2016 beschlossenen Lustbarkeitsabgabeordnung noch berücksichtigt werden.

Kindergartenordnung – Beschlussfassung

Im neuen Kindergartenjahr 2016/2017 wird am Montag und Donnerstag der Kindergarten bis 16:30 Uhr geöffnet sein. An diesen beiden Nachmittagen werden in einer alterserweiterten Kindergartengruppe sieben Volksschüler mitbetreut. Mit diesem neuen Betreuungsangebot war die Änderung der Kindergartenordnung notwendig.

Kindergartentarifordnung – Beschlussfassung

Mit der Ausweitung der Kindergartenöffnungszeiten an zwei Wochentagen erfolgt auch die Verabreichung eines Mittagessens an die Kinder. Laut Kindergartentarifordnung werden den Eltern 3,50 Euro pro Essensportion verrechnet. Für Schulkinder ist

für den Kindergartenbesuch am Nachmittag auch ein Elternbeitrag zu leisten. Dieser wird nach der Höhe des Familieneinkommens berechnet, wobei vom Land Oö. ein Mindestbeitrag von 42 Euro monatlich vorgegeben wird.

Auftragsvergaben Volksschulsanierung – Beschlussfassung

Für notwendige Sanierungen in der Volksschule Laussa hat Herr BM Ing. Josef Sturm Ausschreibungen im Auftrag der Gemeinde Laussa vorgenommen. So sollen teilweise ein neuer Vollwärmeschutz angebracht, Fenster getauscht und die Wärmedämmung am Dachboden entsprechend verbessert werden. Der Gemeinderat hat die Vergaben an die ausführenden Firmen beschlossen.

Ergänzung zum Pachtvertrag Pendlerparkplatz – Beschlussfassung

Der Pendlerparkplatz der Gemeinde Laussa an der B 115 neben der Avanti Tankstelle wurde 1992 errichtet und muss nun saniert werden. Viele Leistensteine haben sich gelöst und müssen neu versetzt werden. Das Grundstück, auf dem sich der Pendlerparkplatz befindet, ist von der Familie Johann und Maria Auer gepachtet. In einer Ergänzung zum Pachtvertrag wird die Pachtdauer nun bis mindestens 30.06.2026 verlängert. Danach verlängert sich der Pachtvertrag wieder jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht eine Kündigung durch eine der Vertragsparteien erfolgt.

Bebauungsplan Nr. 6 Änderung Nr. 2 (Kamleitner II) – Beschlussfassung

In der letzten Gemeinderatssitzung im März wurde der Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Änderungsverfahrens gefasst. Nachdem im Verständigungsverfahren keine Einwände bzw. negativen Stellungnahmen eingelangt sind, wurde die Änderung nunmehr beschlossen.

Flächenwidmungsplan Nr. 2 Änderung Nr. 4 (Holzinger) - Beschlussfassung

In der letzten Gemeinderatssitzung im März wurde der Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Änderungsverfahrens gefasst. Nachdem im Verständigungsverfahren keine Einwände bzw. negativen Stellungnahmen eingelangt sind, hat der Gemeinderat die Änderung Nr. 4 nunmehr beschlossen.

Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1 Änderung Nr. 2 und Flächenwidmungsplan Nr. 2 Änderung Nr. 5 (Taferner) – Grundsatzbeschlussfassung

Für eine Fläche im Bereich des Grundstückes Nr. 50/3, KG Lausa, (Taferner/Rohrweck) im Brunnengraben im Anschluss an bereits bestehendes Bauland wurde ein Widmungswunsch an die Gemeinde Laussa herangetragen. Vom Gemeinderat wurde der Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Umwidmungsverfahrens gefasst.

Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1 Änderung Nr. 3 und Flächenwidmungsplan Nr. 2 Änderung Nr. 6 (Sonnleithner) – Grundsatzbeschlussfassung

Die Eigentümerin des Grundstückes Nr. 396/2, KG Lausa, (Sonnleithner) hat um Umwidmung ihres Grundstückes (im Bereich des Güterweges Scharleiten) in Bauland angesucht. Seitens des Gemeinderates wurde der Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Umwidmungsverfahrens gefasst.

Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1 Änderung Nr. 4 und Flächenwidmungsplan Nr. 2 Änderung Nr. 7 (Oberbramberger) – Grundsatzbeschlussfassung

Auch für eine Fläche auf dem Grundstück Nr. 1734/8, KG Lausa, (Oberbramberger) im Stodergraben im Anschluss an ein bereits bestehendes Bauland hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Umwidmungsverfahrens gefasst.

Gemeinderatssitzungen

Donnerstag, 29. September 2016

Donnerstag, 15. Dezember 2016

Interessierte Gemeindebürger können gerne als Zuhörer zu den öffentlichen Gemeinderatssitzungen kommen.

Bauberatungen

Dienstag, 26. Juli 2016 vormittags

Montag, 12. September 2016 vormittags

Montag, 24. Oktober 2016 vormittags

Falls Sie eine Bauberatung in Anspruch nehmen möchten, werden Sie ersucht, spätestens zwei Tage vor dem jeweiligen Termin mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

Sperrmüllsammlung

Die nächste Sperrmüll-, Altholz und Alteisensammlung findet am

Donnerstag, 6. Oktober 2016 und
Freitag, 7. Oktober 2016

von **8 – 18 Uhr** (12 – 13 Uhr Mittagspause) bei der Altstoffsammelinsel Laussa statt. Bitte zerlegen Sie Ihren Sperrmüll bereits zu Hause.



Trinkwasser-Information

Die Gemeinde als Betreiber von Wasserversorgungsanlagen hat gemäß Trinkwasserverordnung alle Abnehmer über die Qualität des Trinkwassers zu informieren. Am 24. März 2016 hat die AGROLAB Austria GmbH im Auftrag des Wasserverbandes Mittleres Ennstal beim Brunnen Meisenedt eine Trinkwasserprobe entnommen und untersucht. Gemäß vorliegendem Prüfbericht wurden die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung eingehalten.

pH-Wert (vor Ort)	7,6
Gesamthärte	18,4 °dH
Natrium (Na)	3,68 mg/l
Kalium (K)	2,31 mg/l

Weitere Werte können Sie jederzeit gerne am Gemeindeamt Laussa einsehen.

Sicher durch den Sommer

Die Polizei Garsten möchte für den heurigen Sommer 2016 wieder einen Präventionsschwerpunkt setzen und bittet um Ihre Mithilfe:

Sommerferien – das ist auch für Diebe eine schöne Zeit... unversperrte Fahrräder, Mobiltelefone und Geldtaschen unter der Badedecke, offene Gepäckstücke etc. sind Einladungen für so manche Diebe.

So haben Langfinger keine Chance:

Nützen sie Badekästchen, sperren sie Fahrräder ab (ev. mit einer festen Einrichtung od. Fahrradständer verbinden), verschließen sie offene Gepäckstücke und Einkaufstaschen.

Polizei Garsten:
Tel: 059133 / 4150
(oder Notruf: 133)



Bauschuttentsorgung

In der Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes am 25. April 2016 kam es zu einem geänderten Beschluss über die Entsorgung von Bauschutt in den Altstoffsammelzentren.

Seit 1. Mai 2016 wird nicht mehr, wie bereits in der letzten Gemeindezeitung berichtet, nach Kilogramm verrechnet, sondern der Preis richtet sich nach Stückzahl der Gebinde in dem das Material angeliefert wird.

Tägliche Freimenge pro Anlieferer:
1 Kübel (max. 15 Liter Inhalt)

Jeder weitere Kübel (max. 15 Liter Inhalt):
€ 2,00 inkl. Ust

Verrechnung Maurertrog:

Beim ersten Trog wird ein Betrag von € 2,00 (=Kosten für einen Kübel) abgezogen. Jeder weitere wird normal verrechnet.

Die Kosten für einen Maurertrog betragen je nach Liter Inhalt zwischen € 4,00 inkl. Ust und € 10,00 inkl. Ust.

Porzellangeschirr in Haushaltmengen kann kostenlos abgegeben werden.

Der Bauschutt kann wie bisher in den ASZ Ternberg und Großraming entsorgt werden. Bitte halten Sie vor dem Einwurf Rücksprache mit dem ASZ Personal.

Anlieferung nur in Kübel od. Maurertrog; Übernahme vom Anhänger nicht gestattet.

Maximale Menge:
250 kg oder ¼ Kubikmeter pro Haushalt/Woche.



Lehrabschluss nachholen

FacharbeiterInnen verdienen mehr!
Lehrabschluss in der halben Lehrzeit nachholen!

Ihre Vorteile

- Praktische Ausbildung beim künftigen Arbeitgeber – Sie werden unterstützt bei der Suche.
- Maßgeschneiderte theoretische Ausbildung in Kursen (WIFI, BFI usw.).
- Gesamte Ausbildungszeit zählt für die Pensionsberechnung.
- Während der Ausbildungszeit sind Sie voll über das AMS versichert.

Voraussetzungen

- Arbeitslos gemeldet
- Keine abgeschlossene Ausbildung
- Zustimmung des AMS

Ihre Kosten

- Keine, da diese Maßnahme im Rahmen der „Arbeitsplatznahen Qualifizierung“ (AQUA) von AMS und Land OÖ gefördert wird

Sie erhalten

- Arbeitslosengeld, Notstandshilfe oder Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhalts
- Qualifizierungsbonus
- Fahrtkosten (Pauschale)

In Kooperation mit:



Nähere Informationen unter:
SPES Arbeitsstiftung
07582 / 82123-50 • arbeit@spes.co.at
www.spes.co.at/arbeitsstiftung

Förderung für Lehrlinge

Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung der Wirtschaftskammer OÖ

Lehrlinge erhalten die Kurskosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden. Die Förderung beträgt maximal € 250,- inkl. USt. pro Kurs.

Wichtig: Nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens drei Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Ausgenommen sind Lehrlinge in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen sowie Lehrlinge des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder politischer Parteien.

Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung

Es kann schon mal vorkommen – man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Nicht verzagen und nochmals versuchen! Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Kontakt:

Wirtschaftskammer Oberösterreich
Lehrlingsstelle – Förderungen
Wiener Straße 150, 4020 Linz
T: 05-90909-2010 / F: 05-90909-4089
M: lehre.foerdern@wkooe.at
W: www.lehre-foerdern.at
W: www.lehre-statt-leere.at

Unterstützung des Landes OÖ

Schulbeginnhilfe des Landes OÖ

Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Mehrkindfamilien, bei denen im gleichen Schuljahr gleich zwei oder mehr Kinder auf Schulveranstaltungen fahren, sind finanziell besonders gefordert. Um diese Belastung erträglich zu halten und den Kindern die Teilnahme zu ermöglichen, zahlt das Land OÖ für Familien mit geringem Haushaltseinkommen eine Unterstützung von 100 Euro je Kind, das an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnimmt (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Downloaden. Die Formulare liegen auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Ausbildung Tagesmutter/-vater

Aufgrund der ständig steigenden Nachfrage an flexiblen Kinderbetreuungsmöglichkeiten wird im BFI Steyr wieder die Ausbildung zur/zum Tagesmutter/-vater und HelferIn in OÖ Kinderbetreuungseinrichtungen starten.

Ort: **BFI Steyr**

Zeitraum: **8.9.2016 bis 17.12.2016**, berufsbegleitend immer Donnerstag und Freitag abends sowie Samstag bis ca. 16 Uhr.

Dazu ist ein Praktikum bei einer Tagesmutter sowie in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren.

Abschluss: Zertifikat

Kosten: 1250,- € (können unter bestimmten Voraussetzungen vom Verein oder AMS übernommen werden)

Kontakt:

Verein Aktion Tagesmütter OÖ

Haratzmüllerstraße 17-19, 4400 Steyr

Tel: 07252 / 549 41

Mail: vtm.steyr@foxmail.at

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot des Sozialhilfeverbandes von einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind.

Auf www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die Kund/innen.

Jugendticket-Netz

Das Jugendticket-Netz ist eine Netzkarte für alle ÖÖVV Verkehrsmittel im gesamten Verbundraum. Es gilt also nicht nur für Fahrten zur Ausbildungsstätte oder zur Schule (so wie das Schüler/Lehrlings-Ticket), sondern auch für alle Freizeitfahrten, zum Beispiel zu den Großeltern, zu Freunden, ins Bad, zum Konzert etc. Das Jugendticket-Netz für Schüler und Lehrlinge gilt ein ganzes Jahr lang, von 1. September 2016 bis 31. August 2017, also auch während der Sommerferien. Selbst an Sonn- und Feiertagen macht das Jugendticket-Netz uneingeschränkt mobil.

Das Schüler/Lehrlings-Ticket ist dagegen zeitlich auf Schul- bzw. Lehrtage beschränkt, gilt nur für Fahrten zwischen Wohnort (von wo aus die Schule oder Lehrstätte besucht wird) und Schule oder Lehrstätte. Das Jugendticket-Netz können auch junge Leute, die keinen Anspruch auf Schüler- oder Lehrlingsfreifahrt haben, beantragen. Voraussetzungen sind: Besuch einer öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten Schule bzw. betrieblichen Ausbildungsstätte, Wohn- und/ oder Schul- bzw. Ausbildungsort in Oberösterreich, Bezug der Familienbeihilfe sowie Alter unter 24 Jahren.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Freiwilligen Sozialen Jahr sowie Teilnehmer einer Beruflichen Qualifizierung sind berechtigt ein Lehrlings-Ticket oder Jugendticket-Netz zu erwerben.

Das **Jugendticket-Netz, gültig ab 1. September 2016, kostet € 65,00**. Jeder der zur Schüler/Lehrlingsfreifahrt berechtigt ist und bereits ein Ticket hat, kann auch im Nachhinein mit € 50,40 zum Jugendticket-Netz aufzahlen.

Weitere Informationen unter: www.oeevv.at



Gut begleitet... von Anfang an

... ist ein Gesamtkonzept von Maßnahmen der Diakonie Zentrum Spattstraße zur Gesundheitsförderung und der gezielten Intervention in der frühen Kindheit.

Das Angebot ist **kostenlos** und richtet sich an Schwangere und Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr.

Wir helfen Ihnen...von Anfang an!

„Gut begleitet von Anfang an!“ unterstützt und berät Sie und Ihre Familie z.B.:

- bei Behördenwegen
- beim Finden von geeigneten Beratungs- und Therapieangeboten
- bei der Pflege, Versorgung und Erziehung des Kindes.

So können Sie uns erreichen:

Zentrale Meldestelle:

Mo - Fr von 9:00 – 17:00

0676/512 45 45



Email: elisabeth.wurzer@spattstrasse.at

Weitere Informationen:

www.oeevkk.at/gutbegleitet



Herzlichen Glückwunsch

Frau **Johanna Großauer**, Stoderstraße 25,
zum 80. Geburtstag am 4. Mai 2016



Herrn **Joachim Vratny**, Hollnbuchner 24,
zum 80. Geburtstag am 12. Juni 2016



Frau **Helga Simayr**, Plattenberg 30,
zum 90. Geburtstag am 29. Juni 2016



Alles Gute zum runden Geburtstag!

Personenstandsfälle

Geburten:

Martina Zankl und **Joachim Müller**,
Sonnberg 11, am 25. April 2016 einen **Niklas**

Corinna Marxrieser und **Erwin Schörkhuber**,
Laussatal 61, am 30. April 2016 einen **Daniel**

Nadine Theis und **Christoph Pranzl**,
Koglerstraße 4, am 9. Mai 2016 eine **Anna**

Maria Gruber und **Ronald Kogler**,
Stoderstraße 9, am 5. Juni 2016 eine **Noemi**

Daniela und **Martin Buchberger**,
Fuchstal 8, am 20. Juni 2016 eine **Mona**

Todesfälle:

Georg Kaltenberger, Laussatal 31
am 14. April 2016 im 70. Lebensjahr

Johann Gerl, Oberdambach 12
am 19. April 2016 im 59. Lebensjahr

Ewald Sperrer, Riesenbergersiedlung 2
am 24. Mai 2016 im 69. Lebensjahr

Erna Schörkhuber, Scharleiten 10
am 5. Juni 2016 im 78. Lebensjahr

Martin Felbauer, Sonnleithnersiedlung 17
am 17. Juni 2016 im 55. Lebensjahr

Johann Schwarzmüller, Pechgraben 249
am 25. Juni 2016 im 90. Lebensjahr

Engelbert Zeilermayr, Laussatal 77
am 8. Juli 2016 im 80. Lebensjahr

Maturanten

Folgende Schülerinnen und Schüler haben im heurigen Jahr die Maturaprüfung erfolgreich abgelegt:

Anja Gaßner, Sonnleithnersiedlung 13
Höhere Lehranstalt f. wirtschaftl. Berufe Steyr

Alexander Kemptner, Schindltal 3
Bundeshandelsakademie Steyr

Eva Lichtl, Laussatal 67
Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Weyer

Alexander Pranzl, Brunngraben 24
Höhere Landwirtschaftliche Bundeslehranstalt St. Florian

Mario Putz, Sonnleithnersiedlung 19
Höhere Lehranstalt für Tourismus Weyer

Lisa Tischberger, Postmeisterstraße 1
Bundes-Oberstufenrealgymnasium Linz

Sponson

BEd (Bachelor of Education) **Karin Klein**, Brunngraben 14 hat an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz das Studium „Religion“ erfolgreich abgeschlossen.

Karin feierte am 7. Juli 2016 gemeinsam mit ihrer Familie die Akademische Feier.

MBA (Master of Business Administration) **Martin Obereigner**, Stoderstraße 23 hat an der California Lutheran University in Thousand Oaks (Nähe Los Angeles) das Studium „General Management“ erfolgreich abgeschlossen.

Seine Sponson feierte Martin am 13. Mai 2016 in Thousand Oaks.

Aus dem Kindergarten

Die Schulanfänger des Kindergartens wanderten auf die Ruine Losenstein. Im ehemaligen Rittersaal wurde gemeinsam lautstark ein Lied gesungen. Nach einer Stärkung konnten die Kinder bei einer Mutprobe ihre Kraft und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Mit Hilfe einer alten Schatzkarte konnten sie sogar einen Schatz finden, der zur Freude aller Kinder gleich verspeist werden durfte.



In den letzten Wochen gab es gemeinsam mit den Kindern der Volksschule einige Aktivitäten. Die Kinder der 4. Klasse spielten für alle Kindergartenkinder ein Kasperltheater vor. Besonders nett war die Einladung für unsere Schulanfänger zu einem Frühstück in der Schule. So konnten sie gleich Schulluft schnuppern. Nach dem Schultaschenfest und dem alljährlichen Sommerfest kommen nach den großen Ferien alle 19 Schulanfänger in die Schule. Sie können es kaum mehr erwarten endlich richtige Schulkinder zu sein.



Aus der Volksschule

Dass sich an der Volksschule Laussa auch abseits des regulären Unterrichts eine ganze Menge tut, braucht an dieser Stelle eigentlich nicht noch einmal erwähnt werden – regelmäßige Leser unserer Artikel wissen das nämlich schon. Ob die Gesundheitswoche „Xund ins Leben“, ein Musicalbesuch in Steyr, der Besuch der Zahngesundheits-erzieherin, die Radfahrprüfung oder eine Autorenlesung – immer wieder steht bei uns auch die Abwechslung am Stundenplan.

Gerade in der letzten Woche begleitete uns Herr Obereigner aus Laussa auf einen sehr interessanten Sagenwandertag – durch den Stodergraben ging's zur Mitterberger Mühle und am Stodermühler-Bäcker vorbei, weiter den wilden Graben hinauf bis zum Gaisberger Moos, wo die Kinder endlich ihre mitgebrachten Jausen auspacken durften. Was wär ein Wandertag ohne Jause!? Vom Gaisberger Moos ging es schließlich über das Großmitterberg und das Kleinmitterberg entlang der Riesenberger- und der Stögermauer wieder zurück ins Tal. Bei jeder Station wusste Herr Obereigner eine spannende Sage zu erzählen. Das Wetter passte perfekt dazu... es war fast ein wenig gruselig, so tief hingen die Wolken! Aber Laussinger Kinder sind ja bekanntlich nicht aus Zucker. Allen hat es prima gefallen, und wir danken Herrn Obereigner nochmal sehr herzlich für die nette Gestaltung des Vormittags.



Im Laufe des letzten Monats haben die Kinder der 3. Klasse drei Kasperlstücke einstudiert. Lange Texte mussten gut gelesen und auswendig gelernt, das Handling mit den Puppen geübt und das Zusammenspiel mit den anderen Figuren geprobt werden. Weiters benötigten die Kinder auch noch eine echte Kasperlbühne mit verschiedenen Kulissen und einige Accessoires für die einzelnen Stücke. Einladungen wurden geschrieben, ein Plakat erstellt, und schließlich konnten die drei Stücke in der letzten Woche endlich aufgeführt werden. Zweimal insgesamt – das erste Mal vor den anderen Kindern der Volksschule, beim zweiten Mal nahmen die Kinder des Kindergartens in den vorbereiteten Stuhlreihen Platz. Alle waren schon sehr gespannt... Die intensiven Vorbereitungen haben sich aber zweifelsohne gelohnt, und so bekamen die Drittklässler bei beiden Aufführungen viel Applaus. Den haben sie sich auch wirklich verdient! Bravo, gut gemacht!!!



Fußball-Ortsmeisterschaft

Folgendes Ergebnis brachte die Fußball-Ortsmeisterschaft am 2. Juli 2016:

1. Gröbl & Schwager

Mark Heath; Johannes Gröbl, Markus Gröbl, Martin Gröbl, Stefan Gröbl, Simon Plöchl

2. Im Gehäge

Mario Walker; Samuel Gsöllpointner, Daniel Klausberger, Mario Putz, Lukas Schmidthaler, Lukas Sonnleithner, Christoph Wolfthaler

3. Fa. Wolfthal

Tobias Wolfthaler; Josef Achleitner, Jacques Blasl, Niklas Krifter, Michael Taferner, Martin Teufel, Manuel Ziebermayr

4. Nah & Frisch Baumgartner

Georg Laussermayer; Ewald Auer, Andreas Baumgartner, Peter Baumgartner, Otto Gsöllpointner, Norbert Hochmuth, Manfred Holzinger, Armin Müller

5. FC Forelle

Michael Niederhofer; Lukas Kaltenberger, Stefan Kaltenberger, Simon Köllnreitner, Martin Niederhofer, Sebastian Schmidthaler, Thomas Wolfthaler

6. FC Klingenthal

Fabian Kroismayr; Jonas Dormayr, Gabriel Gsöllpointner, Jochen Köllnreitner, Stefan Hirner, Michael Stubauer

7. Dynamo Laussa

Pascal Kluska; Laurenz Ahrer, Jonas Bichler, Jan Großbauer, Luca Pranzl, Tobias Pranzl, Markus Simayr, Ambros Sonnleitner

8. SV Laussa

Harald Pranzl; Josef Felbauer, Jürgen Fösleitner, Franz Großbauer, Josef Gsöllpointner, Berthold Klein, Joseph Merkingner, Markus Pranzl, Samuel Rodlauer



Ortsmeister 2016 – Gröbl & Schwager



2. Platz – Im Gehäge



3. Platz – Fa. Wolfthal



Sieger der 3 Kindermannschaften – Saibling

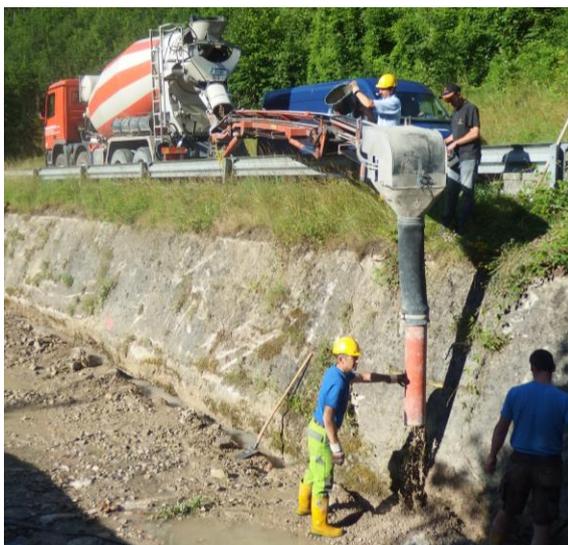
Geschiebesperre Oberdambach

Die Arbeiter der Wildbach- und Lawinverbauung (WLV) haben in den letzten Monaten in Laussa wichtige Arbeiten für den vorbeugenden Hochwasserschutz durchgeführt. Im Einzugsgebiet des Leperstalergrabens wurden zwei massive Wildholz- und Geschieberechen zum Schutz des Güterweges Oberdambach errichtet. Damit kann jetzt das große Verbauungsprojekt in diesem Bereich abgeschlossen werden.



neuer Wildholz- und Geschieberechen

Derzeit saniert die WLV im Zuge des normalen Betreuungsdienstes noch beschädigte Ufermauern und Grobsteinschichtungen entlang des Laussabaches.



Sanierung einer Ufermauer

Bauarbeiten GW Hollnbuchner

Durch den Wegeerhaltungsverband Eisenwurzen ist es der Gemeinde Laussa möglich, das 56 km lange Güterwegenetz in Schuss zu halten. Im Rahmen des Instandsetzungsprogrammes 2016 haben Mitarbeiter des Wegeerhaltungsverbandes im heurigen Frühjahr ein Teilstück des Güterweges Hollnbuchner (von der Kreuzung Neuhaus/Bauer in Reith bis zum Neuhaus) saniert und neu asphaltiert.



Bankettarbeiten nach der Asphaltierung

Nach Abschluss der Arbeiten ist der Güterweg wieder frei befahrbar. Wir danken für das Verständnis während der Bauphase.



Saniertes Teilstück GW Hollnbuchner

Orchideenwiese Feichtbauer

Jedes Jahr im Spätfrühling bis zum Sommer entwickelt sich die Orchideenwiese beim Feichtbauer in Laussa von einem voralpinen Halbtrockenrasen zu einer bunten, mit Schmetterlingen bevölkerten Blumenwiese.

Besonders schön anzusehen sind die roten Blütenstände der seltenen Orchidee „Spitzorchis“, die auf der Orchideenwiese in Laussa in Massen vorkommt.

Selbst botanische Laien werden von der gebotenen Blumenvielfalt beeindruckt sein. Dieses Naturerlebnis ist auf jeden Fall eine Wanderung wert.

Die beste Besuchszeit für die Orchideenwiese beim Feichtbauer ist ca. Mitte Juni bis Anfang Juli.



Ebenforstalm heuer geschlossen

Die Ebenforstalm ist eine der beliebtesten Almen im Nationalpark Kalkalpen am Fuße des Trämpls und des Alpsteins.

Die Gebäude aus 1843 sind mittlerweile in die Jahre gekommen.

Mit den steigenden Besucherzahlen sind auch die Anforderungen an den Nationalpark Stützpunkt gestiegen.

Die Weidegenossenschaft Großbraming, der Nationalpark Kalkalpen und die Österreichischen Bundesforste haben sich entschlossen, mit finanzieller Unterstützung durch Bund, Land Oberösterreich und EU dem Almgebäude ein neues Kleid zu verpassen – zeitgemäße Küche, Nationalpark Infopoint, Schindeldach, gemütliche Schlafkojen, neue Sanitäreinrichtungen und eine umweltgerechte Energieversorgung.

Für die Umbaumaßnahmen ist das beliebte Ausflugsziel leider heuer geschlossen.

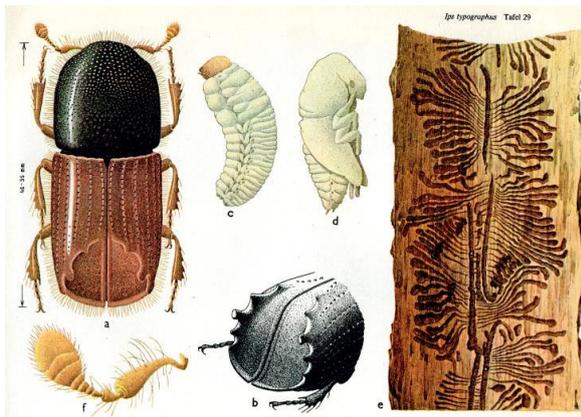
Die Eröffnung ist für den Mai 2017 geplant.



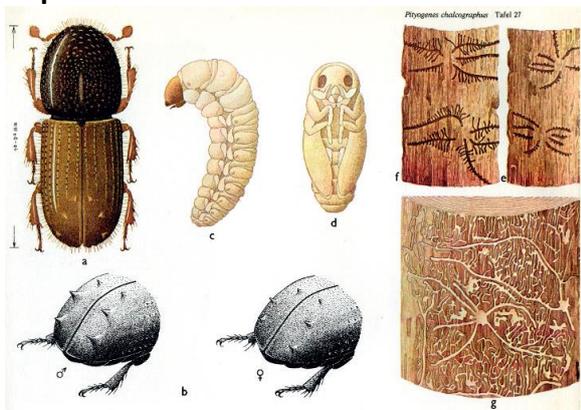
Borkenkäferbekämpfung

Borkenkäfer sind 2 bis 8 mm große Insekten, die sich durch die Rinde in Bäume einbohren und dort ihre Eier ablegen. Durch den Fraß der Larven und Käfer wird das lebensnotwendige Bastgewebe zerstört und so in den meisten Fällen der Baum innerhalb kurzer Zeit zum Absterben gebracht.

Buchdrucker:



Kupferstecher:



Die Gefahr eines weiteren Anstieges der Borkenkäferschäden ist aufgrund des milden Winters und der anhaltenden Trockenheit im heurigen Jahr besonders groß.

Die allerwichtigsten Maßnahmen zur Verhinderung einer Massenvermehrung sind das rechtzeitige Erkennen des Neubefalles und die zeitgerechte Aufarbeitung und Entfernung der Schadhölzer.

Einer besonders genauen und regelmäßigen Kontrolle sind dabei Käferherde des Vorjahres, aufgerissene Bestandesränder, stark aufgelichtete Bestände und Fichten(rein)bestände auf trockenen Böden zu unterziehen.

Schadssymptome bei Borkenkäferneubefall:

- Bohrmehlsammlungen auf Borkenschuppen und am Stammfuß
- Kreisrunde Einbohrlöcher bis 3 mm Durchmesser an der Rinde
- Harzfluss und Spuren von Spechttätigkeit am Stamm
- Vergilbte Nadeln am Baum bzw. abgefallene grüne Nadeln am Boden
- Abfallen von Rindenteilen (bei diesem fortgeschrittenen Befallsbild hat der Großteil der Borkenkäfer den Baum schon verlassen und bereits gesund erscheinende Nachbarbäume befallen)

Eine rasche und sorgfältige Aufarbeitung befallener Bäume und die rechtzeitige Holzabfuhr aus dem Wald sind die beste Vorsorge gegen weiteren Borkenkäferbefall. Ist eine rechtzeitige Holzabfuhr aus dem Wald nicht möglich, muss das Holz Bekämpfungstechnisch behandelt werden.

Bekämpfungstechnische Maßnahmen:

- Der rechtzeitige Abtransport aus dem Wald zu einem Verarbeitungsbetrieb (z.B. Sägewerk) oder zu einem mindestens 300 m (empfohlen 500 m) vom Wald entfernten Lagerplatz
- Das Entrinden der Stämme mit anschließender Behandlung der Rinde
- Die allseitige chemische Bekämpfung der nicht entrindeten Stämme mit einem zugelassenen Bekämpfungsmittel
- Verhäckseln des befallenen Holzes



Veranstaltungen

16.07. Tischtennisturnier im Freibad Veranstalter: SV Laussa Beginn: 13:00 Uhr Ersatztermin: 23.07.2016	25.09. Jubelsonntag der Gemeinde und Pfarre 9:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Musikverein Pechgraben
17.07. bis 22.07. Kneippreise nach Meran und in den Vinschgau (Südtirol) Veranstalter: Kneippverein Laussa	01.10. Fußwallfahrt nach Maria Neustift Veranstalter: Pfarre Laussa 6:45 Uhr beim Plattner Kreuz 7:00 Uhr beim Neuhaus
05.08. Saibling-Grillen im Forellenhof Holzinger jeden Freitag bis Ende August Beginn: 18:00 Uhr	02.10. Erntedankfest der Pfarre 8:45 Uhr Segnung der Erntekrone 9:00 Uhr Festgottesdienst anschließend Bauernschmankerl
08.08. bis 11.08. 4-Tagesreise in die südöstliche Steiermark und ins westliche Ungarn Veranstalter: Seniorenbund Laussa	08.10. Landjugendball „Herbstnacht“ Veranstalter: Landjugend Lo-Rei-Lau Beginn: 20:30 Uhr im GH Sonnleitner
15.08. Maria Himmelfahrt - Festgottesdienst mit Kräuterweihe - Tag der Tracht Beginn: 9:00 Uhr in der Pfarrkirche anschließend Pfarrfest	16.10. Oktoberfest des MV Pechgraben Beginn: 10:30 Uhr im GH Schraml
20.08. Ennstaler Knittelmeisterschaft Veranstalter: Sparverein Kleinschönleiten Ort: Fußballplatz Laussa Ersatztermin: 27.08.2016	22.10. Musikalischer Bunter Abend der Pfarre Laussa Beginn: 20:00 Uhr im GH Sonnleitner
28.08. Guglhupfsonntag der Goldhaubengruppe Laussa (nach dem Gottesdienst)	26.10. Asphaltstockturnier & Lattlschießen Veranstalter: SC Pechgraben 9:00 Uhr beim FF-Haus Pechgraben
08.09. Ausfahrt des Seniorenbundes ins Steyrtal	03.11. Jahresabschlussfahrt ins Inviertel Veranstalter: Seniorenbund Laussa
17.09. Rock am Hof im Forellenhof Holzinger Veranstalter: Musikverein Pechgraben Beginn: 20:00 Uhr	04.11. Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Laussa Veranstalter: FF Laussa Dauer: 10:00 bis 18:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:

Für den Inhalt verantwortlich:

Redaktion:

www.nova-druck.at

Gemeindeamt Laussa, 4461 Laussa, Kirchenplatz 1 www.laussa.at

Bürgermeister Dipl.-Ing. Josef Gsöllpointner

Amtsleiter Ing. Markus Gröbl und Verena Göberl